Die chinesischen Banken: Von den ersten Straits-chinesischen Banken zur OCBC – praktische Folgen

Dr Alexander Ressos, TEP
Attorney-at-Law (Switzerland and Germany),
Solicitor (England & Wales and Hong Kong)
Of Counsel, KGP Legal LLC
alexander.ressos@kgplegal.com.sg
www.ressos.com.sg

Lehren aus den Banken der Zwischenkriegszeit

Die Geschichte der chinesischen Banken mag weit entfernt scheinen vom regulierten Bankwesen der Gegenwart. Sie enthält jedoch die Elemente fast jeder Bankenkrise, die Singapur und andere Finanzplätze seither erlebt haben. Die Kwong Yik Bank scheiterte an Insiderkrediten und mangelhafter Buchführung. Die Hokkien-Banken scheiterten beinahe an ungesicherten Währungspositionen, an der Konzentration von Krediten auf einen einzigen Kreditnehmer und an einer Volkswirtschaft, die von einem einzigen Rohstoff abhing. In jedem dieser Fälle hatten die Institutionen persönlichen Vertrauens die Risiken verdeckt, bis es zu spät war.

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

Der heutige Banking Act, den Kapitel I von Teil E untersucht, greift jedes dieser Risiken auf. Er begrenzt Engagements gegenüber nahestehenden Personen und einzelnen Gegenparteien und verlangt ein solides Management des Marktrisikos. Der Monetary Authority of Singapore (MAS) gibt er Aufsichts- und Eingriffsbefugnisse, die der Kolonialregierung 1914 und 1931 fehlten. Die Regeln sind jung. Die Risiken, auf die sie antworten, reichen bis zur ersten chinesischen Bank zurück.

Die Bankgeschichte einer Familie lesen

Für Private Banker, Berater von Family Offices und Compliance-Verantwortliche hat diese Geschichte auch einen unmittelbaren Nutzen. Viele südostasiatische Familien führen ihr Vermögen auf die Kautschuk-, Reis-, Reederei- und Handelsgeschäfte zurück, die die chinesischen Banken finanzierten und nutzten. Ihr Vermögen ging oft durch die in diesem Kapitel beschriebenen Zusammenbrüche und Neuordnungen, durch den Krieg und durch die Konsolidierung der Nachkriegszeit. Wer die Herkunft eines solchen Vermögens dokumentieren will, muss verstehen, wie es entstanden ist und über welche Institutionen es geflossen ist.

In heutigen Fällen kehren dieselben Muster wieder. Die Zusammenbrüche singapurischer Rohstoffhändler, die Kapitel II von Teil H untersucht, zeigten erneut, wie Banken, die einen Kreditnehmer jeweils gut kannten, dessen Gesamtverschuldung am Markt übersehen konnten. Kreditgeber und Aufsicht reagierten mit dem Austausch von Informationen über Engagements und einer strengeren Prüfung von Sicherheiten. Sie folgten damit der Logik, die Huff auf die 1930er-Jahre anwandte: Was persönliches Vertrauen nicht offenlegen kann, müssen Informationen liefern, über die kein einzelner Kreditgeber verfügt.

Checkliste für Berater und Compliance-Verantwortliche

- Ermitteln Sie, wie das Familienvermögen ursprünglich aufgebaut wurde und über welche Banken, Handelshäuser und Vereinigungen es geflossen ist.

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

Nutzen Sie dafür, soweit verfügbar, Handelsregister, Bankgeschichten und Archive.

- Berücksichtigen Sie, dass historische, auf Dialektgruppen beruhende Netzwerke von Direktoren, Kreditnehmern und Einlegern viele Überkreuzbeteiligungen und Beziehungen zu nahestehenden Personen in älteren Familiengruppen erklären.
- Identifizieren Sie in Familienunternehmen Konzentrationen auf einen einzigen Kreditnehmer oder einen einzigen Rohstoff, denn darin lagen die entscheidenden Schwächen der Banken der Zwischenkriegszeit.
- Prüfen Sie Währungsinkongruenzen zwischen dem Ort, an dem eine Familie ihre Verbindlichkeiten eingeht, und dem Ort, an dem ihre Vermögenswerte liegen. Dieses Risiko hat 1931 zwei Banken ruiniert.
- Behandeln Sie informelle Gestaltungen wie Treuhandbeteiligungen (Nominee Holdings) und nicht dokumentierte Darlehen innerhalb der Familie als Punkte, die zu dokumentieren sind, ohne sie von vornherein für verdächtig zu halten.
- Ziehen Sie die philanthropischen und gesellschaftlichen Rollen der Familie als Kontext für ihren Ruf heran und prüfen Sie die Fakten zugleich anhand unabhängiger Quellen.

Disclaimer

This article is provided for general information only. It is based on publicly available sources as at its date of publication. These sources have not been independently verified against licences, regulatory registers or the records of the entities concerned. It is not legal, tax, financial or investment advice. Nor is it a recommendation to invest in, transact with or use the services of any entity mentioned. Law and regulation change frequently, so the content may be incomplete or outdated. To the fullest extent permitted by law, Dr Alexander Ressos and the publisher of SingaporeIQ exclude all liability for loss or damage arising from the use of or reliance on this article. Readers should obtain advice on their specific circumstances before acting or refraining from action.

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

Names and trademarks of the entities discussed belong to their owners and are used for identification only. Their mention implies no endorsement, affiliation or allegation of wrongdoing. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. Corrections and updates: contact@ressos.com.

© 2026 Dr Alexander Ressos. This article may be quoted with attribution to SingaporeIQ (SingaporeIQ.com). Reproduction in full and any commercial use require prior written consent. The Legal Terms at https://singaporeiq.com/legal-terms apply.

Author contact: Dr Alexander Ressos, TEP · contact@ressos.com

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.